

## Hinweise zu Fragen aus der Praxis (FAQ) zur Förderung im ESF Plus-MINT-Fachkräfteprogramm 2021-2027

Dieses Dokument soll vor allem einen Überblick über zu beachtende Förderregularien geben. Die FAQ geben i.d.R. den Inhalt der Dokumente wieder, die den Kunden bereits zur Verfügung stehen (MINT-Fachkräfterichtlinie, Rahmenrichtlinie mit NBest-EU, Förderbausteine). Es besteht für Kunden grundsätzlich die Pflicht, sich alle Regularien in den offiziellen grundlegenden Dokumenten durchzulesen und zu beachten.

Fachkräftebindung (InnoManager, Innovationsassistent, Transferassistent)

<b>Fragenkategorie</b>	<b>Frage</b>	<b>Antwort</b>
Antragstellung / Qualifikation	Darf der Beginn des Arbeitsverhältnisses vor erfolgreichem Abschluss des Studiums liegen?	Nein, eine Förderung kann erst erfolgen, wenn das Studium erfolgreich beendet wurde, d.h. alle Prüfungsleistungen inkl. Verteidigung der Abschlussarbeit erbracht wurden.
Antragstellung / Arbeitsvertrag	Dürfen vorhabensbezogene Arbeitsverträge vor Antragseingang geschlossen werden?	Nein, vorhabensbezogene Arbeitsverträge dürfen erst ab Antragseingang geschlossen werden.
Antragstellung / Arbeitsvertrag	Welchen Angaben müssen im vorhabensbezogenen Arbeitsvertrag enthalten sein?	Arbeitsverträge bzw. Vereinbarungen zu bestehenden Arbeitsverträgen müssen den Hinweis an den Arbeitnehmer enthalten, dass dieser für die bezeichnete Projekttätigkeit angestellt ist und die Stelle durch die Europäische Union kofinanziert wird. Bei anteiliger Projekttätigkeit ist der Stellenanteil für das Vorhaben auszuweisen.
Antragstellung / InnoManager	Ist im Vorhabensbereich "InnoManager" eine Förderung einer Stelle in Vollzeit möglich, wenn die Anzahl der beschäftigten Personen unter 10 liegt?	Nein, aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit und im Sinn der Gleichbehandlung der Antragsteller bei der Vergabe von Fördermitteln wird eine Bewertung des Arbeitsaufwandes der Arbeitspakete in Bezug zur Unternehmensgröße vorgenommen. Diese ergibt regelmäßig, dass die beantragte Stelle zur Beschäftigung eines InnoManagers in einem Kleinstunternehmen nur zu 50 % bezogen auf eine Vollzeitstelle förderfähig ist.
Antragstellung / InnoManager	Welche Projektinhalte sind förderfähig?	Der InnoManager ist für die Einführung eines betrieblichen Innovationsmanagements im Sinne von Prozess- und Organisationsinnovationen vorgesehen, er arbeitet prozessorientiert. Die Projektinhalte können z.B. die Firmenstruktur und die Arbeitsabläufe im Unternehmen betreffen.
Antragstellung / InnoManager	Welche Projektinhalte sind nicht förderfähig?	Aktivitäten zur Vorbereitung und Begleitung eines Markteintritts, reine Marketing- bzw. Akquisietätigkeiten, Markterkundungen, Wettbewerbsanalysen, Aktivitäten im Rahmen eines

		Technologiescoutings und reine Beratungsleistungen sind bspw. nicht förderfähig.
Antragstellung / Nicht EU-Bürger / InnoManager und Transferassistent	Was ist bei der Beschäftigung von Nicht-EU-Bürgern zu beachten?	Nicht-EU-Bürger müssen eine Aufenthaltserlaubnis besitzen. Ist diese befristet, ist bei Antragstellung zwingend eine positive Verbleibensprognose auf Grundlage eines Motivationsschreibens nachzuweisen. Bei unbefristeten Arbeitsverträgen kann auf ein Motivationsschreiben verzichtet werden.
Antragstellung / Vorbeschäftigung	Ist eine Förderung möglich, wenn die zu fördernde Person von sich aus ein Beschäftigungsverhältnis in einem Unternehmen in Sachsen in den letzten 6 Monaten vor Antragstellung beendet hat?	Nein, sofern die fördernde Person in den letzten sechs Monaten vor Antragstellung von sich aus in einem Unternehmen in Sachsen gekündigt hat, ist eine Förderung nicht möglich. Eine Aufhebung des Beschäftigungsverhältnisses im gegenseitigen Einvernehmen (Aufhebungsvertrag) ist förderunschädlich.
Antragstellung / Vorbeschäftigung Innovationsassistent und Transferassistent	Dürfen Innovationsassistenten und Transferassistenten bereits im Unternehmen des Antragstellers beschäftigt gewesen sein?	Innovationsassistenten und Transferassistenten dürfen nicht bereits in dem Unternehmen des Antragstellers oder in einem mit dem Antragsteller verbundenen Unternehmen beschäftigt gewesen sein. Ausgenommen sind Tätigkeiten im Rahmen einer dualen Ausbildung oder im Rahmen von Praktika oder der Anfertigung einer Studien- oder Abschlussarbeit während eines Studiums oder als Werkstudent. Zusätzlich ist bei Transferassistenten eine Tätigkeit / Beschäftigung bei der einstellenden Hochschule beziehungsweise Forschungseinrichtung ebenfalls förderunschädlich.
Antragstellung / Pauschale	Kann die Personalkostenpauschale pro Monat geändert werden?	Ja, eine Aktualisierung der Personalkostenpauschale pro Monat kann bei einem Durchführungszeitraum ab 2 Jahren nach jeweils 12 Monaten ab Beginn des Vorhabenzeitraums mit einem Änderungsantrag beantragt werden.
Antragstellung / Pauschale	Wie erfolgt die Festsetzung der Personalkostenpauschale?	Die Festsetzung erfolgt nur auf Antrag mit Zuwendungsbescheid oder Änderungsbescheid.  Die Personalkostenpauschale pro Monat (sog. vereinfachte Kostenoption) wird personenbezogen auf Basis des Arbeitnehmerbruttos, einer SV-Pauschale und eines bruttolohnabhängigen Beitrags zur Berufsgenossenschaft unter Berücksichtigung des Stellenanteils im Vorhaben ermittelt.

		Die Höhe der SV-Pauschale orientiert sich an der Höhe des Arbeitnehmerbruttos und ist den geltenden Regeln zur Förderfähigkeit von Ausgaben und Kosten (FFAK) zu entnehmen.
Projektverlauf / Publizität	Welche Publizitätspflichten sind umzusetzen?	Durch den Begünstigten der EU-Förderung muss auf die Unterstützung des Vorhabens durch die Europäische Union hingewiesen werden. Dies gilt z.B. bei sämtlichen Publikationen, Pressemitteilungen sowie dem Internet-Auftritt und Social-Media-Kanälen des Begünstigten. Dies ist durch Screenshots oder Fotos in den Förderunterlagen dauerhaft zu dokumentieren. Die Dokumentationen (langlebiges A3-Plakat oder Schild, Website, Social-Media) sind mit dem ersten Zwischennachweis einzureichen.
Projektverlauf / Personalwechsel	Sind Personalwechsel möglich?	Nein, Personalwechsel sind nur in begründeten Ausnahmefällen, z.B. bei Kündigung eines Mitarbeiters, möglich.
Projektverlauf / Projektunterbrechung	Kann das Projekt unterbrochen werden?	Eine Projektunterbrechung ist aufgrund von Personalwechsel im Einzelfall und im Rahmen des Ermessens bis zu 5 Monaten möglich. Weiterhin kann das Projekt aufgrund von Elternzeit bis zu 12 Monaten unterbrochen werden. Zu beachten ist, dass zum Ende des Förderzeitraumes 2021-2027 diese Unterbrechung zu einer Verkürzung des Durchführungszeitraumes führen kann.
Projektverlauf / vorzeitiger Austritt	Wie ist ein vorzeitiger Austritt der zu fördernden Person aus dem Vorhaben in der Teilnehmerliste zu erfassen, mit "Ja" oder "nein"?	Der/die Teilnehmende beendet die Teilnahme im Vorhaben vorzeitig, wenn das Ziel bzw. ein Teilziel des Vorhabens nicht erreicht wurde. Sofern die geförderte Person - mehr als 6 Monate im Vorhaben tätig war, erfolgt die Erfassung mit "nein" (der vorzeitige Austritt ist zu verneinen) Sofern die geförderte Person - weniger als 6 Monate im Vorhaben tätig war, erfolgt die Erfassung mit "ja" (der vorzeitige Austritt ist zu bestätigen)
Abrechnung / Zwischennachweis	Für welchen Zeitraum sind Zwischennachweise einzureichen?	Die Nachweise inkl. Sachbericht sind für einen Zeitraum von 6 Monaten einzureichen.
Abrechnung / Zwischennachweis	Wie sind Zwischennachweise zu erstellen?	Die Nachweise sind im Förderportal zu erstellen. Nutzen Sie dafür bitte die entsprechende Aufgabe „Zwischennachweis“.
Abrechnung /	Kann der Sachbericht in einem	Der Sachbericht kann in einem gesonderten Dokument

Zwischennachweis	gesonderten Dokument eingereicht werden oder muss die Dokumentation im Zwischennachweis erfolgen?	eingereicht werden.
Sonstiges	Welche Möglichkeiten gibt es sich zu vernetzen, um Ideen auszutauschen und gemeinsame Forschungsprojekte zu initiieren?	Über die Matching Plattform wisawi des Freistaates Sachsen haben Unternehmen, Forschungseinrichtungen und andere Akteure die Möglichkeit, sich zu vernetzen und zu innovativen Ideen auszutauschen. Eine weitere Möglichkeit der Vernetzung und des Austauschs bieten sächsische Innovationsnetzwerke wie z.B. futureSax.